



KREUZ
KIRCHE
MÜNCHEN
SCHWABING

KREUZ UND QUER



LIEBE

MÄRZ | APRIL | MAI 2024

KIRCHENVORSTANDSWAHL

Freude an verantwortlicher Mitbestimmung? Im Kirchenvorstand ist sie möglich. Kandidieren Sie für die neue Amtsperiode! (s.S.7)

PREDIGTREIHE

In der Passionszeit bieten wir eine Predigtreihe zum Thema „Gefühle auf schmerzvollen Wegen“ (s.S.10)

RUNDFUNK- GOTTESDIENST

Unser Karfreitagsgottesdienst wird im Rundfunk übertragen (s.S.11)

FRIEDENSCAFÉ FÜR ALLE

Ein offener Begegnungsort für Menschen von 0 bis 99 Jahren aus Nah und Fern bei Kaffee, Tee, Kuchen – und gelegentlichem Konzert. Das nächste Konzert der Yehudi Menuhin Stiftung ist für den 23.04. geplant. Jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr im Albert-Lempp-Saal.

Biraemo und herzlich willkommen!

WEIHNACHTSBASAR

Unser Weihnachtsbasar hat einen Erlös von 14.907,62 Euro erbracht, den wir zu je einem Drittel an zwei Projekte in Afrika, die St. Katharinen-gemeinde in Kiew und an die Kreuzkirche weitergeben konnten. Wir danken allen Helfer*innen sowie Spender*innen, die dieses tolle Ergebnis möglich gemacht haben!



* Alles, was ihr **weglasst**,
geschehe in Liebe

L. Bonhoeffer 18,14

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf Instagram habe ich ein Bild zur Jahreslosung gesehen. Die heißt für 2024: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Das Bild kam ohne rosa und rot aus, auch ohne Blumen und Herzen. Auf dem Bild waren keine Menschen zu sehen: keine Küsse, Umarmung oder hilfsbereit ausgestreckte Hände.

Mich hat das angesprochen: Vor einem weißen Hintergrund ist ein gestrichelter grauer Kasten gezeichnet. Er ist fast leer. Darin steht nur in der Mitte ein kleiner Stern: *. Mein Blick wandert zum Bildrand. Da steht die Jahreslosung in ungewohnter Form: *Alles, was ihr weglasst, geschehe in Liebe.

2024 ist schon zwei Monate alt – In der Kirche sind wir gerade in der Passionszeit. So nennen Christ*innen die Zeit vor Ostern, in der wir Dinge bewusst weglassen. Fasten. Wir misten quasi radikal aus und überlegen, was wir lassen können. Ziel dabei ist, die Stunden des Tages bewusster zu erleben und in den freigeschaufelten Minuten Gott zu begegnen.

Da liegt ein Schlüssel zum Lieben und Dinge-in-Liebe-tun: Weil ich zu manchem Nein sage, es ganz bewusst weglassen, schaffe ich Freiraum für Verbundenheit und „aus-vollem-Herzen-Ja-sagen“.

Vielleicht haben Sie nach zwei Monaten 2024 auch Lust, etwas wegzulassen? Alles Liebe für Ihre Weglassgeschichten und Loslassentscheidungen!

Ihre Nina Steigerwald



ALLES LIEBE

„All you need is love...“ – haben Sie auch sofort eine Melodie zu diesem alten Song von den Beatles im Ohr? Der eine oder andere mag jetzt vielleicht denken: Liebe - Ist zur Liebe nicht schon alles gesagt? Oder schlimmer: schon viel zu viel?

Nein, weder noch - das Thema ist unerschöpflich. Liebe - danach sehnen wir uns alle. Jede und jeder von uns möchte geliebt und angenommen werden. Immer wieder reden wir von Facetten der Liebe, von Gottes Liebe und Nächstenliebe. Aber wie sieht diese Liebe praktisch im ganz normalen Alltag aus? Wie kann diese Liebe wirken, auch oder vor allem wenn mich alltägliche Situationen oder Menschen überfordern bzw. stressen?

Ich lade Sie nun dazu ein, diesem Geheimnis auf die Spur zu kommen. Die diesjährige Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1 Kor 16,14) weist uns den Weg. Dieser Satz aus dem ersten Brief an die Korinther stammt aus der Feder des Apostels Paulus, der in der von ihm um ca. 50 n. Chr. gegründeten christlichen Gemeinde ein Machtwort sprach, da es in Korinth drunter und drüber ging. Spannungen und Konflikte innerhalb der Gemeinde waren an der Tagesordnung und so entschied er sich dazu, seiner Gemeinde zwei Briefe zu schicken, in denen er ihnen eine Art Richtschnur an die Hand gab. Mit dem Satz „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ beendet

Paulus seinen durchaus komplexen und anspruchsvollen Brief - diese sieben Wörter sollen aber am Ende in den Köpfen und Herzen der Menschen hängen bleiben.

WAS IST LIEBE? – Verschiedene Arten der Liebe

Das Substantiv Liebe taucht in der Bibel rund 200-mal auf und dies in unterschiedlichen Bedeutungen. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen drei griechischen Begriffen: Eros, Philia und Agape. Während eros die erotische Liebe zwischen Frau und Mann meint, bezeichnet philia die freundschaftliche Liebe. Das am häufigsten verwendete Wort für Liebe ist allerdings agape und meint die sich hingebende, selbstlose, von Gott kommende Liebe. Und genau diese Liebe soll Paulus zufolge Motivation für unser ganzes Handeln sein. Liebe ist hier nicht als Gefühl oder Emotion zu verstehen, sondern als christliche Lebenshaltung, da sich in der Agape die Liebe Gottes mit der Selbst- und Nächstenliebe verbindet. Jesus formuliert daraus das „Doppelgebot der Liebe“: *„Das höchste Gebot ist das: ‚Höre Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft. `Das andre ist dies: `Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. `Es ist kein anderes Gebot größer als diese.“* (Mk 12,29-31)

LIEBE ALS GEBOT – Geht das überhaupt?

Der Apostel Paulus ist sich durchaus darüber im Klaren gewesen, wie schwierig, aber auch wie wichtig es ist, die Mitmenschen zu lieben. Die Liebe sollte aber hier als eine Art Motor verstanden werden, der sich aus der unendlichen Liebe Gottes, die in Jesus Christus am deutlichsten manifest wird, speist. Aus ihr ergeben sich Worte und Taten. In Jesus hat Gott sich den Ausgestoßenen und den am Rande der Gesellschaft Stehenden zugewendet, hat sie getröstet und geheilt und er ist aus Liebe zu den Menschen am Kreuz gestorben. Der eigentliche Clou liegt also darin, dass die Liebe Gottes unsere Nächsten- und Selbstliebe miteinander verbindet und ausbalanciert. Damit ist nicht gemeint, dass ich meinen Nächsten wohl oder übel zu lieben habe, sondern ich versuche, Gott in meinem Nächsten zu sehen. Dass dies ein hoher Anspruch ist und wir diesem auch niemals vollkommen gerecht werden können, ist nur allzu menschlich. Aber wenn ich mich darauf einlasse, mich von der Liebe Gottes anstecken zu lassen und andere als von Gott geliebte Menschen ansehe, dann kann ich diese wahrscheinlich besser ertragen, auch wenn negative Gefühle mit im Spiel sind.

Wenn man sich in der Welt umsieht bzw. allein die täglichen Nachrichten verfolgt, dann erkennen wir sofort, wo die Liebe nicht das Handeln bestimmt: Krieg, Terror, Gewalt, Hass, Streit... scheinen alles bisher Gesagte außer Kraft zu setzen.

Umso wichtiger erscheint daher Paulus` Aufforderung am Ende seines Briefes an die Korinther: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Dieser Auftrag gilt uns, obwohl wir trotz bestem Willen in vielen Situationen scheitern oder resignieren werden. Trotzdem muss es das Ziel bleiben, sich so untereinander zu lieben, wie Gott die Menschen liebt. So wird die Liebe zu einer täglichen Übung – all we need is love. Liebe, die uns von Gott geschenkt wird und um die wir bitten.

Ich möchte Sie dazu ermutigen, morgens aus der Haustüre zu gehen mit dem Bewusstsein, den anderen als von Gott geliebten Menschen zu sehen und sich davon überraschen zu lassen, was zu einem zurückkommt.

Wenn Sie mögen, teilen Sie Ihre Erfahrungen auf der Instagram Seite der Kreuzkirche (dazu wird es dann einen Post geben) oder schreiben Sie mir unter andrea.koeth@elkb.de, wie es Ihnen mit dem Motto der diesjährigen Jahreslosung geht.

Von Herzen Alles Liebe wünscht Ihnen
Andrea Köth



WAHLJAHR – NICHT NUR IN DER POLITIK

Wahltag ist zwar erst der 20. Oktober, doch die Vorbereitungen haben bereits begonnen: zur Wahl des Kirchenvorstands. Dieses Leitungsgremium fällt wichtige Entscheidungen und stellt die Weichen für die Entwicklung der Gemeinde, ob es um die Auswahl von Personal geht oder den Finanzhaushalt, die Bauten oder die Öffentlichkeitsarbeit, das Profil der Gemeinde, Kooperationen oder die Rahmenbedingungen für die Gottesdienste. Nicht zuletzt sind die Mitglieder des Kirchenvorstands, dem die Pfarrerinnen qua Amt angehören, AnsprechpartnerInnen für die vielen Ehrenamtlichen in der Gemeinde. Kandidieren kann jedes Gemeindemitglied, das zu Beginn der Amtszeit am 1. Dezember 2024 mindestens 18 Jahre alt ist.

Die Vorbereitung und Durchführung der Wahl liegt beim sogenannten Vertrauensausschuss.

Wenn Sie KandidatInnen für die Wahl vorschlagen möchten oder sich vorstellen können, selbst im Kirchenvorstand mitzuarbeiten, wenden Sie sich bis zum 26. April gerne an: Pfarrerin Elke Wewetzer, Wiebke Sperl, Annette Doll, Ulrike Müller-Froelich, Albrecht von Fumetti, Hans-Henning Landfermann oder Sabine Rauh-Rosenbauer. Kontakt erhalten Sie über das Pfarramt oder über die E-Mailadresse vertrauensausschuss-kreuzkirche.m@elkb.de



Stimm für Kirche

**Wenn Sie mehr über die Arbeit des Kirchenvorstands
oder über die Kirchenvorstandswahl wissen möchten,
informieren Sie sich unter
kirchenvorstand-bayern.de oder stimmfuerkirche.de**



OFFENE KRABELGRUPPE

Jeden Mittwoch von 10 Uhr bis ca. 11.30 Uhr treffen sich Väter, Mütter und Kinder von 0-2 Jahren auf der Empore des Albert-Lempp-Saals im Gemeindehaus der Kreuzkirche. Auch noch nicht krabbelnde Babys sind willkommen. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ansprechpartnerinnen: Marianne Kretschmar mariannekretschmar@gmail.com

Anna Kamphues annakamphues@gmx.de, Anja Wilhelm anja-steidle@gmx.de

OFFENE SPIELGRUPPE FÜR KLEINKINDER

Jeden Montag von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich im Gemeindehaus der Kreuzkirche Kinder ab ca. 2 Jahren sowie Väter und Mütter. Zeit zum Vernetzen und für die Kinder zum Toben und Spielen! Es gibt eine WhatsApp-Gruppe für alle Eltern. Dort erfährt man, wenn die Spielgruppe mal ausfallen muss oder sich an einem anderen Ort trifft.

Ansprechpartnerinnen: Ulrike Müller-Froelich ulimf@gmx.de, Virginie Miersch 0172 5856201

OFFENES ELTERN-KIND-SINGEN

mit Kirchenmusiker Aribert Nikolai.

Immer mittwochs | 16.00 bis 16.40 Uhr | Gemeindehaus

KINDER-FLOHMARKT für Kleidung und Spielsachen

Der Elternbeirat des Kinderhauses St. Markus-Kreuzkirche lädt wieder zum Kinderflohmarkt ein. Verkauft wird alles rund ums Baby, Kind & Schwangerschaft, Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher etc. Außerdem gibt es leckeren, selbst gebackenen Kuchen, Herzhaftes & Kaffee.

Sa. 16.03. | 10.00 bis 13.00 Uhr | Albert-Lempp-Saal

KINDERGOTTESDIENST: Veränderung im Team

Vier Jahre lang hat Andrea Engelhardt mit viel Liebe, Engagement und Leidenschaft den Kigo seit seinem Beginn 2020 geprägt und gemeinsam mit Christiane Wirth und anderen ermöglicht! Im Januar haben wir sie schweren Herzens im Gottesdienst aus dem Kigo-Team verabschiedet. Die Kreuzkirche samt Kindern und Familien dankt ihr für diesen großen ehrenamtlichen Einsatz!



Johanna Wehner, Anne Schleusener, Andrea Engelhardt, Christiane Wirth, Annette Doll, (von links nach rechts). Es fehlen: Finn Doll, Katharina Ortmann und Luis Hochwimmer.

Danke allen, die sich weiterhin oder nun ganz neu im Kindergottesdienstteam engagieren! Schön, dass der Kindergottesdienst mit einem starken Team in die Zukunft geht!

KINDERGOTTESDIENST: Gemeinsam Glauben spielerisch entdecken

Einmal im Monat sind Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter eingeladen einzutauchen in die Welt einer biblischen Geschichte, Gemeinschaft und Glaube kindgerecht zu erleben, etwas zu basteln und gemeinsam zu singen und zu beten.

Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche. Beim ersten Lied ziehen die Kinder mit dem Kindergottesdienst-Team nach drüben ins Gemeindehaus, um dort Kindergottesdienst zu feiern.

Ansprechpartnerinnen: Christiane Wirth, wchristiane1@googlemail.com, Katharina Ortmann ortmann@mailbox.org

So. 17.03. und 28.04. | jeweils 9.30 Uhr

OSTERNACHT FÜR KINDER UND FAMILIEN

Gemeinsam als Familie Ostern feiern: Singen, hören und staunen, was Ostern ausmacht und kindgerecht die Geschichte von Karfreitag und Ostern erfahren. Mit Osterfeuer, abends, wenn der Tag endet und Ostern sich bereits ankündigt. Mit dabei sind das Familiengottesdienstteam und Vikarin Nina Steigerwald

Sa. 30.03. | 19.30 Uhr | Kreuzkirche

KINDERKONZERT: Die Kirchenmaus feiert Geburtstag

Eine Orgelmusikgeschichte mit Liedern und Spielen

Pfiffi, ein aufgewecktes und neugieriges Mäusekind, lebt mit seiner Mutter in einer Kirche in einer Kleinstadt. Kurz vor seinem Geburtstag beschließt es, das erste Mal ohne seine Mama, seinen Freund Willi zu besuchen. Ob das in diesem riesigen und geheimnisvollen Ort wohl gut gehen wird? Eine abenteuerliche Reise beginnt...

Alle Kinder von 9-12 Jahren, die wieder Lust an einem Chorprojekt haben, sind herzlich eingeladen ab dem 19.02., jeweils mittwochs von 16.45-17.45 Uhr im Albert-Lempp-Saal dafür zu proben.

Sa. 13.04. | 16.00 Uhr | Kreuzkirche

OPEN-AIR-FAMILIENGOTTESDIENST IM ENGLISCHEN GARTEN

Sich ins Grüne aufmachen und den Himmel sehen! Die Posaunen schon von Weitem hören. Im Amphitheater im nördlichen Teil des Englischen Gartens feiern Kreuzkirche, Erlöserkirche, Nikodemuskirche und St. Markus auch in diesem Jahr wieder gemeinsam Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt. Wer mag, bleibt noch etwas länger, packt eine Decke und was zum Picknicken für danach ein.

Christi Himmelfahrt, Do. 09.05. | 11.00 Uhr | Amphitheater im Englischen Garten

KINDER-NEWSLETTER

Wer in regelmäßigen Abständen per Mail über die aktuellen Angebote für Kinder & Familien informiert werden möchte, kann sich dazu per Mail bei Thomas Happel im Pfarramt anmelden: pfarramt.kreuzkirche.m@elkb.de

NEU: KINDERECKE IN DER KREUZKIRCHE

In der Kreuzkirche gibt es seit einigen Wochen eine Kinderecke. Hier finden sich eine Kiste mit Büchern, etwas Spielzeug und Platz zum Spielen für alle Kinder und Babys, die bei Gottesdiensten mit dabei sind und vielleicht vom Ablauf und von der Predigt noch etwas überfordert: Ihr und eure Eltern seid uns willkommen!

KARWOCHE UND OSTERN IN DER KREUZKIRCHE

Hier gibt es in diesem Jahr einige Besonderheiten:

Am **Gründonnerstag** findet der Gottesdienst nicht in der Kirche statt, sondern als „Dinner-Church“ um 18.00 Uhr im Albert-Lempp-Saal mit Pfarrer Daniel Steigerwald von Munich-Church-Refresh (s.S.16).

Der Gottesdienst am **Karfreitag** wird im Bayerischen Rundfunk (Radio Bayern I) und im Deutschlandfunk übertragen. Er beginnt darum ausnahmsweise um **10.05 Uhr**. Die Plätze müssen jedoch bereits um 9.50 Uhr eingenommen sein. Regionalbischof Thomas Prieto Peral, Pfarrerin Elke Wewetzer und die Musiker Michael Leyk (Orgel), Ferenc Kölczé (Violine) und Klaus Kämper (Cello) gestalten ihn gemeinsam.

Osternacht mit Familien und ihren Kindern feiern am **Karsamstag**, den 30.03. um 19.30 Uhr Vikarin Nina Steigerwald und das Familiengottesdienstteam.

Eine **Osternacht** beim Licht der aufgehenden Sonne am 31.03. findet in diesem Jahr nicht statt. Den Festgottesdienst am **Ostersonntag** um 9.30 Uhr hält Pfarrerin Elke Wewetzer mit Abendmahl. Am **Ostermontag** laden wir Sie um 11.15 Uhr herzlich zum Gottesdienst nach St. Markus mit Stadtdekan Bernhard Liess ein.

WAS FÜR EIN FEST! – 59 Konfirmand*innen feiern Konfirmation

59 Konfirmand*innen feiern am Samstag, 11. Mai ihre Konfirmation bei uns in der Kreuzkirche! Sie werden persönlich gesegnet und mögen gestärkt durch die Erfahrungen der Konfizeit ihren Weg gehen!

Herzlichen Glückwunsch euch wunderbaren jungen Menschen! Ihr habt es euch nicht nehmen lassen, Kirche und Gemeinde kennenzulernen, über Gott und die Welt zu diskutieren und gemeinsam Neues zu erleben! Es war uns eine Freude, euch zu begleiten!

*Pfarrerin Elke Schwab, Vikarin Nina Steigerwald, Pfarrerin Sabine Geyer, Vikar Matthias Kauffmann & das Team der Jugendleiter*innen*

„DAS KANN ICH RICHTIG GUT“

Ein Gottesdienst zu eigenen Begabungen und Kraftquellen.

Outdoor-Gottesdienst im Innenhof der Kreuzkirche (bei schlechtem Wetter in der Kirche) mit Stationen und Interaktion. Familien und Kinder sind willkommen.

Mit Vikarin Nina Steigerwald und Team

Pfingstmontag, 20.05. | 10.30 Uhr | Innenhof der Kreuzkirche





UNSERE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 18.02.	Invocavit
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl ANGST – Predigtreihe zur Passionszeit (1/6) Pfarrerin i.R. Martina Rogler
Sonntag, 25.02.	Reminiszere
09.30 Uhr	Gottesdienst SCHAM – Predigtreihe zur Passionszeit (2/6) Pfarrerin Elke Wewetzer parallel Kindergottesdienst
Sonntag, 03.03.	Okuli
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl NEID – Predigtreihe zur Passionszeit (3/6) Stadtdekanin i.R. Barbara Kittelberger
Sonntag, 10.03.	Laetare
11.15 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in St. Markus um 09.30 Uhr findet kein Gottesdienst in der Kreuzkirche statt
18.00 Uhr	Gottesdienst FREUDE – Predigtreihe zur Passionszeit (4/6) Vikarin Janina Steigerwald
Sonntag, 17.03.	Judika
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl WUT – Predigtreihe zur Passionszeit (5/6) Pfarrerin Sabine Geyer parallel Kindergottesdienst
Sonntag, 24.03.	Palmsonntag
09.30 Uhr	Gottesdienst ACHERBAHN DER GEFÜHLE – Predigtreihe zur Passionszeit (6/6) Oberkirchenrat Stefan Reimers
Donnerstag, 28.03.	Gründonnerstag
18.00 Uhr	Tischabendmahl zu Gründonnerstag Pfarrer Daniel Steigerwald, in Kooperation mit Munich Church Refresh Albert-Lempp-Saal (s. S. 16)
Freitag, 29.03.	Karfreitag
10.05 Uhr	Rundfunkgottesdienst zu Karfreitag Regionalbischof Thomas Prieto Peral und Pfarrerin Elke Wewetzer (s. S. 11)
Samstag, 30.03.	Karsamstag
19.30 Uhr	Osternacht für Kinder und Familien – mit Osterfeuer Vikarin Janina Steigerwald und das Familiengottesdienst-Team (s. S. 9)
Sonntag, 31.03.	Ostersonntag
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Elke Wewetzer

Montag, 01.04.	Ostermontag
11.15 Uhr	Einladung zum Gottesdienst in St. Markus Stadtdekan Dr. Bernhard Liess um 09.30 Uhr findet kein Gottesdienst in der Kreuzkirche statt
Sonntag, 07.04.	Quasimodogeniti
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Olaf Stegmann
Sonntag, 14.04.	Misericordias Domini
09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtdekan Dr. Bernhard Liess
Sonntag, 21.04.	Jubilate
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Elke Wewetzer
18.00 Uhr	Dinner Church Pfarrer Daniel Steigerwald in Kooperation mit Munich Church Refresh Albert-Lempp-Saal (s. S. 16)
Sonntag, 28.04.	Kantate
09.30 Uhr	Gottesdienst Vikarin Janina Steigerwald parallel Kindergottesdienst
11.15 Uhr	Taufgottesdienst Vikarin Janina Steigerwald
Sonntag, 05.05.	Rogate
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Elke Wewetzer
11.15 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrerin Elke Wewetzer
Donnerstag, 09.05.	Christi Himmelfahrt
11.00 Uhr	Familiengottesdienst im Englischen Garten Vikar Dr. Matthias Kauffmann, gemeinsam mit mehreren Innenstadtgemeinden
18.00 Uhr	Abendgottesdienst aller Konfis & Familien
Samstag, 11.05.	
09.00 Uhr	Gottesdienste zur Konfirmation
11.30 Uhr	Pfarrerin Sabine Geyer, Vikarin Janina Steigerwald
14.00 Uhr	Vikar Dr. Matthias Kauffmann & Team
Sonntag, 12.05.	Exaudi
09.30 Uhr	Gottesdienst Oberkirchenrat Stefan Reimers
Sonntag, 19.05.	Pfingstsonntag
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Pfingstsonntag Vikar Dr. Matthias Kauffmann
Montag, 20.05.	Pfingstmontag
10.30 Uhr	Outdoor-Gottesdienst zum Pfingstmontag Vikarin Janina Steigerwald Innenhof der Kreuzkirche (bei Regen in der Kirche) (s. S. 11)
Sonntag, 26.05.	Trinitatis
09.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Elke Wewetzer
11.15 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrerin Elke Wewetzer



VERSTÄRKUNG

Oberkirchenrat Stefan Reimers
verstärkt unser Prediger*innen-Team



Liebe Gemeinde der Kreuzkirche,

ich freue mich, mich Ihnen kurz vorstellen zu können: Stefan Reimers ist mein Name, ich wohne im Lehel hier in München und arbeite im Landeskirchenamt.

Als Gemeindepfarrer habe ich in Paris, Regensburg und Germering gearbeitet und danach sieben Jahre als Dekan in Fürstenfeldbruck. Seit gut fünf Jahren trage ich als Personalreferent der Landeskirche Verantwortung für alle Fragen rund um Personaleinsatz, Personalgewinnung, Aus-, Fort- und Weiterbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer, Diakoninnen und Diakone und vieler anderer Mitarbeitender. Als ständiger Vertreter des Landesbischofs bin ich darüber hinaus eingebunden in alle strategischen Fragen und Prozesse unserer Kirche.

Im Moment wachsen die Aufgaben und Herausforderungen, weil viele Menschen uns verlassen, der Nachwuchs knapper wird, die Rahmenbedingungen enger und unsere Gesellschaft sich verändert. Rasend schnell geht da manches, auch in unserer Kirche steigt der Druck ganz schön.

Dann ist es Zeit, Gottesdienst zu feiern. Mittendrin in Herausforderungen, gerade wenn wir nicht so genau wissen, wo der Weg lang geht. Das gehört zu den alten Weisheiten gelingenden Lebens, sich genau dann zu sammeln, zu feiern, zu hören, Gemeinsames zu erleben und sich der grundlegenden Zusage Gottes bewusst zu werden, wenn so viel zu tun und zu entscheiden ist. Ich freue mich deshalb sehr, dass Sie mir die Chance geben, immer wieder einfach Gottesdienst zu feiern. Fröhlich, gelassen, fragend, voller Erwartungen, mit all den Themen unseres Lebens. Mittendrin also. Ich freue mich auf Begegnungen und Gespräche, Stille und Klarheit. Gottesdienst schenkt Raum für so vieles, in diesen Raum gehe ich gerne!

Vielleicht treffen wir uns da immer wieder. Ich freue mich sehr darauf und grüße Sie herzlich!

Ihr Stefan Reimers

Gefühle auf schmerzvollen Wegen

GOTTESDIENSTREIHE
IN DER PASSIONSZEIT
MIT BESONDERER MUSIK

SONNTAGS VOM 18.02.-24.03.

ANGST 18.02. - 9.30 UHR

PFARRERIN MARTINA ROGLER - MIT ABENDMAHL
MUSIK: TAIZÉ-GRUPPE MIT ARIBERT NIKOLAI

SCHAM 25.02. - 9.30 UHR

PFARRERIN ELKE WEWETZER
MUSIK: RAFAEL ALCÁNTARA (SAXOPHON)

NEID 03.03. - 9.30 UHR

STADTDEKANIN I.R. BARBARA KITTELBERGER - MIT ABENDMAHL
MUSIK: CARINA BECHER (SONGWRITERIN)

FREUDE 10.03. - 18.00 UHR

VIKARIN NINA STEIGERWALD
MUSIK: KANTOREI DER KREUZKIRCHE

WUT 17.03. - 9.30 UHR

PFARRERIN SABINE GEYER - MIT ABENDMAHL
MUSIK: KATJA MAIER (SOPRAN)

ACHTERBAHN DER GEFÜHLE 24.03. - 9.30 UHR

OBERKIRCHENRAT STEFAN REIMERS
MUSIK: MICHAEL GEGENWART (VIOLINE)



DINNER CHURCH – Gründonnerstag in der Kreuzkirche

„Hi ich bin Daniel, und du?“ Wer bei der Dinner Church hereinspaziert, bekommt als aller erstes ein Kreppband mit seinem Vornamen darauf aufgeklebt. Bei der Dinner Church ist uns wichtig, dass wir uns sehen, miteinander sprechen, uns persönlich begegnen. Mit deinem Namensschild ausgerüstet, darfst du dir dann aussuchen, ob du lieber Gemüse für unser Essen schneidest oder im Deko-Team mithilfst: Den Gottesdienst bereiten alle gemeinsam vor.

Wenn alles bereit ist, zünden wir gemeinsam die Kerzen am Tisch an und beginnen mit einfachen Liedzeilen und kurzen Worten. Aber keine Sorge: Du musst kein Liturgie-Profi sein. Alles, was bei uns passiert, ist in einem Heft abgedruckt. So kannst du ohne Vorkenntnisse mitsprechen.

Beim Essen unterhalten wir uns, hören auf einen kurzen Impuls und feiern Abendmahl. Das machen Christ:innen schon seit 2000 Jahren. Wir holen das Abendmahl wieder zurück an den Esstisch, so wie ganz am Anfang. Dann sprechen wir die alten Worte, die davon erzählen, wie Jesus das erste Abendmahl gefeiert hat. Ob man alles davon versteht oder glaubt, ist gar nicht so wichtig: Diese alten Worte entfalten ihre Kraft ganz von allein.

Wenn wir mit dem Essen fertig sind, ist noch nicht alles zu Ende: Wir räumen auch gemeinsam wieder auf. Alle helfen mit.

Auch an Gründonnerstag feiern wir Dinner Church. Es ist der Tag, an dem sich die Kirche an das allererste Abendmahl erinnert. *Bist du dabei?*

Do. 28.03. | 18.00 Uhr | Albert-Lempp-Saal



TAUFMÖGLICHKEITEN IM FRÜHJAHR

Während der Elternzeit von Pfarrerin Elke Schwab unterstützt das Team von St. Markus die Kreuzkirche besonders. Wenn Sie Ihr Kind - oder sich selbst - gerne taufen lassen möchten, bieten wir Ihnen Taufsonntage in der Kreuzkirche und Taufsamstage in St. Markus an.

Die Termine sind:

Sonntags um 11.15 Uhr in der Kreuzkirche

28.04. mit Vikarin Janina Steigerwald

05.05. mit Pfarrerin Elke Wewetzer

26.05. mit Pfarrerin Elke Wewetzer

Samstags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr (jeweils Beginn) in der Markuskirche

23.03. mit Vikar Dr. Matthias Kauffmann

06.04. mit Pfarrer Olaf Stegmann

01.06. mit Pfarrer Olaf Stegmann

06.07. mit Vikar Dr. Matthias Kauffmann



Der *Literaturkreis* trifft sich monatlich dienstags um 19.00 Uhr in der Bücherei der Kreuzkirche. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Florian Ebeling: mail@febeling.de oder 089-20930758.

Di. 19.03. | 19.00 Uhr
Thomas Mann, **Der Tod in Venedig**

Di. 16.04. | 19.00 Uhr
Eugen Ruge, **In Zeiten des abnehmenden Lichts**

Di. 18.05. | 19.00 Uhr
Apuleius, **Der goldene Esel**

BÜCHEREI ÖFFNUNGSZEITEN:

Sonntag 10.30-12.00

Dienstag 15.00-17.00

Mittwoch 10.00-12.00 Uhr

Abgabe von Bücherspenden für den Sommerbasar zu den Öffnungszeiten





SVAPINGA CONSORT

BACH VS. HINDEMITH: Präludien – Interludien – Fugen

Mit diesem Konzertprojekt erkunden Sofya Gandilyan (Cembalo) und Oxana Shevchenko (Klavier) die Fugenkünste von J.S. Bach (1685 - 1750) und P. Hindemith (1895 -1965).

Sie wohnen einer Art Wettbewerb zwischen Cembalo und Klavier bei mit den Präludien und Fugen aus dem „Wohltemperierten Clavier“ von Bach und Stücken aus „Ludus Tonalis“ von Hindemith. Denn für beide Komponisten spielte die Musiktradition der Polyphonie eine besonders wichtige Rolle. So bestehen die zwei Bände der Sammlung „Das Wohltemperierte Clavier“ von Bach aus jeweils 24 Präludien und Fugen in allen Dur- und Moll-Tonarten, die nach einer chromatischen Reihe aufsteigen. Der erste Teil ist in Köthen 1722 entstanden, der zweite Teil 1742 in Leipzig.

200 Jahre später, zum Jubiläum dieser Sammlungen, komponierte Hindemith seinen Zyklus „Ludus tonalis“. Das Werk ist durchgängig nach einem tonalen Prinzip gebaut, das Hindemith erfunden hat. Er komponierte „Ludus tonalis“ in den USA, wohin er 1940 emigrierte, und zeigte uns mit diesem Werk, „was Musik und was Komposition ist“ (Hindemith). *Eintritt: Spende (empfohlen 20 €)*

Karfreitag, 29.03. | 15.00 Uhr | Albert-Lempp-Saal

MUSICA POETICA

Studierende des Instituts für Historische Aufführungspraxis der Hochschule für Musik und Theater München präsentieren ein vielfältiges Programm, das sich über verschiedene Musikstile und Besetzungen erstreckt. *Eintritt frei, Spenden erbeten.*

So. 05.05. | 11.15 Uhr | Albert-Lempp-Saal

Mehr im Newsletter
von Svapinga Consort.
Anmeldung unter
info@svapingaconsort.com
und unter
www.svapingaconsort.com



Michael Pfeiffer möchte „viele Menschen durch die Musik beglücken und erfreuen“.

KANTOREI

Wechsel in der Leitung

Schon im Herbst 2023 musste Ursula Leicht aus gesundheitlichen Gründen die Leitung der Kantorei niederlegen. Die Kantorei, der Kirchenvorstand und das Hauptamtliche Team sagen ihr ganz herzlichen Dank für ihr tolles Engagement! Großer Dank geht auch an Teresa Sauro, die den Chor bis zum Advent begleitet hat.

Seit dem neuen Jahr steigt nun Michael Pfeiffer in die Kantoreileitung ein. Er ist gebürtiger Münchner, hat das Richard-Strauss-Konservatorium besucht und das Kirchenmusikstudium an der Musikhochschule München abgeschlossen. Zu seinen Kantorenstationen zählen die Genezarethkirche in Unterschleißheim und die Andreaskirche in Fürstenried. Bereits seit fast 30 Jahren engagiert er sich in der Chorleitung. Ein erster Termin für die musikalische Gestaltung eines Gottesdienstes der Kreuzkirche ist für den 10. März geplant. Michael Pfeiffer ist neuerer Musik gegenüber sehr aufgeschlossen, gleichzeitig ist es ihm ein großes Anliegen, „dass auch der unermessliche Schatz der traditionellen Kirchenmusik nicht verloren geht“. Die Zusammenarbeit des Chores mit Svapinga Consort möchte er daher gerne fortsetzen.

Die Kantorei freut sich über neue MitsängerInnen.

Chorproben: montags 19.30-21.00 Uhr (außer Schulferien).

Kontakt: Sonja Sander (sonja.k.sander@gmail.com)

ORGELVESPER

Orgelmusik und Texte zur Besinnung im Tagesausklang, mit Kirchenmusiker Aribert Nikolai und Team

Di. 05.03. und 07.05. | 19.00 Uhr | Kreuzkirche

OFFENES SINGEN FÜR ERWACHSENE

Lieder aus verschiedenen Ländern und Kulturen zum Zuhören und Mitsingen, mit Kirchenmusiker Aribert Nikolai und Team

Taizélieder: Di. 26.03. | 19.00 Uhr | Kreuzkirche

Indisches Mantra: Di. 30.04. | 19.00 Uhr | Kreuzkirche



**Nächste(n)Liebe.**

Lieben Dank allen, die die Nachbarschaftshilfe Kreuzkirche mitgestalten:
allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die vielen Menschen in unserer Gemein-
de beistehen, sie begleiten und ihnen Teilhabe an Gemeinschaft ermöglichen:

- ♥ allen Ehrenamtlichen, die die Helfer*innen in ihrem Tun unterstützen – durch ehren-
amtlich geleistete Supervision, durch wertschätzende Aufmerksamkeit und Weiter-
tragen der Idee
- ♥ allen Menschen, die meine Tätigkeit in der Nachbarschaftshilfe unterstützen – durch
Wertschätzung und Anregungen
- ♥ allen Menschen, die durch ihre Spenden dazu beitragen, die Angebote der Nach-
barschaftshilfe Kreuzkirche zu ermöglichen durch die Sicherung der Stelle für die
Projektleitung oder für neue Flyer

Lieben Dank für über 13.000 € Spenden nach dem Weihnachtsmailing! Damit steht
den ehrenamtlichen Helfer*innen eine Koordinatorin und Ansprechpartnerin zur Seite
und viele Menschen können weiterhin individuell beraten und passende Hilfen für sie
vermittelt werden.

All diese unterschiedlichen Beiträge wirken im gemeinsamen Projekt Nachbarschaftshil-
fe Kreuzkirche. Der Wunsch nach einer solidarischen Gemeinschaft, nach Zusammen-
halt zwischen uns Menschen verbindet. Uns bewegt: die Liebe zu unseren Nächsten
und zu uns selbst!

*Herzliche Grüße aus der Nachbarschaft,
Ihre Kerstin Brinckmann*

Wenn Sie Unterstützung benötigen, melden Sie sich gerne!
Wenn Sie ehrenamtlich unterstützen möchten, freuen wir uns auf Sie im Helfer-
kreis! **089 – 3000 79 26** oder **nachbarschaft.kreuzkirche.m@elkb.de**
Die Arbeit der Nachbarschaftshilfe können Sie durch Ihre Spende unterstützen:
Evang.-luth. Kreuzkirche München-Schwabing
HypoVereinsbank München, IBAN: DE39 7002 0270 0000 9060 01
Verwendungszweck: Nachbarschaftshilfe **Danke!**

**HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN NACHMITTAGEN
FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN!**

Roswitha Reiter und Rose Balabanoff sorgen für ein abwechslungsreiches Programm,
Kaffee und Kuchen und freuen sich auf Sie!

Vorbeugung gegen Betrug mit der Polizeiinspektion 13.
Polizeihauptmeisterin Förg informiert über den „Enkeltrick“

Mi. 13.03. | 15.00 Uhr | Albert-Lempp-Saal

Sturzprophylaxe mit Petra Röbisch (Malteser).
Gründe und Vorbeugung des Hinfallens im Alter.

Mi. 17.04. | 14.00 Uhr | Kleiner Saal

Bäume

Kulturnachmittag mit Gedichten und ausgewählter Klaviermusik.
Vorgetragen von Friedrich Then und Elzbieta Venturi.

Mi. 22.05. | 14.00 Uhr | Albert-Lempp-Saal

Wenn Sie sich bis Montag vorher im Pfarramt anmelden, erleichtern Sie uns die Planung.

BEWEGUNGSTUNDE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

montags von 14 bis 15 Uhr auf der Empore des Albert-Lempp-Saals,
mit Brigitte Keppler-Dirmeier. Telefon 089-2711055

FÜR SIE ZUM GESPRÄCH DA

Wenn Sie sich ein persönliches Gespräch wünschen, am Telefon oder Auge in
Auge, wenden Sie sich gerne an das Pfarramt (089-300079-0)
oder direkt an Pfarrerin Elke Wewetzer (089-300079-27)



TAUFEN – Wann ist ein guter Zeitpunkt? An Taufsonntagen oder zu einem Wunschtermin? Mit anderen gemeinsam oder im engsten Kreis? In der Kreuzkirche oder an einem anderen Ort?



VERABSCHIEDEN – Wie einen lieben Menschen verabschieden, der im Sterben liegt oder gerade gestorben ist? Mit einer Aussegnung am Sterbebett oder einer Trauerfeier in der Kreuzkirche?



HEIRATEN – Sie und Ihr*e Partner*in werden heiraten und kirchlicher Segen ist Ihnen wichtig?



SEGNEN – Gibt es andere Anlässe in Ihrem Leben, zu denen Sie sich eine Segensfeier wünschen? *Angebote zu verschiedenen Lebensstationen finden Sie in München auch bei der Segen.Servicestelle: www.segen.bayern-evangelisch.de*



EINTRETEN – Sie denken darüber nach, in die Evangelische Kirche einzutreten? Endlich wieder? Oder ganz neu? Wie geht das?

Wir begleiten Sie gerne und versuchen, individuelle Wünsche möglich zu machen. Wenden Sie sich gern vertrauensvoll an unser Team.

Zum Schutz personenbezogener Daten werden die Namen aus den Kirchenbüchern in der Online-Ausgabe nicht publiziert.

SEELSORGE-NOTFALL-TELEFON 0172 85 95 777

Unter dieser Mobilnummer erreichen Sie zeitnah zu Ihrem Anliegen eine Seelsorgerin/einen Seelsorger aus den Gemeinden St. Markus/Kreuzkirche



Assistent im Pfarramt
Thomas Happel
Tel. 30 00 79-0
[Pfarramt.kreuzkirche.m@elkb.de](mailto: Pfarramt.kreuzkirche.m@elkb.de)



Jugenddiakonin
Annkathrin Hausinger
zurzeit nicht im Dienst



PfarrerIn
Elke Wewetzer
Tel. 30 00 79-27
Sprechstunde nach Vereinbarung
[elke.wewetzer@elkb.de](mailto: elke.wewetzer@elkb.de)



Kirchner
Michael Minth
Tel. 30 00 79-91



PfarrerIn
Elke Schwab
zurzeit in Mutterschutz



Nachbarschaftshilfe
Kerstin Brinckmann
Tel. 30 00 79-26
Mo 14-17 Uhr
Do 9-12 Uhr
nachbarschaft.kreuzkirche.m@elkb.de



Vikarin
Janina Steigerwald
Tel. 0151 21147455
[janina.steigerwald@elkb.de](mailto: janina.steigerwald@elkb.de)



Leitung Kinderhaus
St. Markus-Kreuzkirche
Renate Mackenrodt
Tel. 30 75 83 83
Kinderhaus.stmark-kreuzk.m@elkb.de



Chorleiter
Michael Pfeiffer
Tel. 0152 28697419
[michael.pfeiffer@elkb.de](mailto: michael.pfeiffer@elkb.de)



Kirchenmusiker
Aribert Nikolai
Tel. 39 29 78 25
Aribert.Johannes.Nikolai@gmail.com



Wir versenden klimafreundlich
mit der Deutschen Post



Evang.-Luth. Kreuzkirche Pfarramt
Hiltenspergerstr. 55/57 | 80796 München | www.kreuzkirche-muenchen.de
Tel. 30 00 79-0 | Fax 30 00 79-23 | pfarramt.kreuzkirche.m@elkb.de

Öffnungszeiten:
Mo | Mi | Do | Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Di 16.00 – 19.00 Uhr

Bankverbindung: HypoVereinsbank
IBAN: DE39 7002 0270 0000 9060 01
BIC: HYVEDEMMXXX